

488847-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Informations- und Werbeerzeugnisse – AMD / Lieferung von Präventionsartikeln
OJ S 134/2026 15/07/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen - Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Arbeitsmedizinischer Dienst der BG BAU GmbH (AMD der BG BAU GmbH)

E-Mail: vergabestelle@bgbau.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: AMD / Lieferung von Präventionsartikeln

Beschreibung: Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung ist die Bereitstellung, Bedruckung und Lieferung von Präventionsartikeln an die AMD-Zentren im Bundesgebiet.

Kennung des Verfahrens: 2ea53f13-719f-4a59-9354-578f3051a2f3

Interne Kennung: 33-2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 39294100 Informations- und Werbeerzeugnisse

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79823000 Dienstleistungen im Bereich Druck und Lieferung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Alle (zwingenden und fakultativen) Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB sind zu beachten.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lieferung von Präventionsartikeln

Beschreibung: Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung sind folgende Leistungen: - Die Bedruckung der Artikel mit dem Logo des Auftraggebers der im Katalog beschriebenen Produkte, sofern dort gefordert; - Abstimmung mit dem Grafikdienstleister des Auftraggebers über die Druckdaten; - die Lieferung der abgerufenen Artikel an eine beim Abruf anzugebende Lieferstelle; - Die Erstellung einer Rechnung mit eindeutigen Bezug zur Lieferstelle; - Die Bereitstellung eines Reports je Lieferstelle/Zentrum pro Kalenderjahr. Es ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung i.S.d. § 21 VgV geplant. Die Rahmenvereinbarung beginnt mit Zuschlagserteilung und hat eine Laufzeit bis zum 30.04.2028.

Interne Kennung: LOT-0001 33-2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 39294100 Informations- und Werbeerzeugnisse

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79823000 Dienstleistungen im Bereich Druck und Lieferung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 20 Monate

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 200 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (z. B. Kopie des Berufs- oder Handelsregistrauszuges)

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Gesamtumsätze des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis (z. B. Versicherungsschein) einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung; die Haftpflichtversicherung muss folgende Mindestdeckungssummen, die pro Versicherungsjahr und pro Schadensereignis zur Verfügung stehen müssen: - für Personenschäden: 2.000.000 EUR - für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden): 1.000.000 EUR Sofern ein Versicherungsschutz im vorstehenden Sinne (noch) nicht besteht, ist eine Eigenerklärung des Bieters ausreichend, wonach im Auftragsfall ein Versicherungsschutz im vorstehenden Sinne erfolgen wird und dies dann nachgewiesen wird

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe von mindestens drei Unternehmensreferenzen aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren über vergleichbare Leistungen (Lieferung von Präventionsartikeln in unterschiedlichen Staffeln an verschiedene Lieferstellen mit einem Jahreswert von mindestens 200.000 EUR netto pro Jahr) für öffentliche oder private Auftraggeber.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: .

Beschreibung: Für jede Preisposition wird zunächst je Staffelgruppe der angebotene Stückpreis mit der für die jeweilige Staffelgruppe vorgegebenen Stückzahl multipliziert. Zu dem sich daraus ergebenden Betrag wird die für dieselbe Staffelgruppe angebotene Versandkostenpauschale addiert. Aus den für die Preisposition ermittelten Beträgen aller Staffelgruppen wird der arithmetische Mittelwert (Durchschnittswert) gebildet. Die Durchschnittswerte aller Preispositionen werden addiert. Die Summe dieser Durchschnittswerte bildet den Wertungspreis des Angebots. Die im Preisblatt (Excel-Tabelle) gelb hinterlegten Felder sind vom Bieter auszufüllen. Der Durchschnittswert je Preisposition sowie der Gesamtwertungspreis werden automatisch berechnet und bilden die Grundlage der Preiswertung.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E58362753>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E58362753>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt entsprechend dem § 56 VgV i.V.m. Art. 9 des Gesetzes zur Beschleunigung der Vergabe öffentlicher Aufträge vom 12. Mai 2026

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 13/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bitte beachten Sie das Formblatt "02.2

Bietererklärung ILO-Kernarbeitsnormen"

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die behauptete Verletzung von Vergabevorschriften nicht rechtzeitig gerügt wurde (§ 160 Abs. 3 GWB). Rügen müssen unverzüglich erhoben werden. Bekanntmachungsfehler sind spätestens innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis zu rügen. Vergabeunterlagenfehler sind spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist zu rügen. Mitteilung der Nichtabhilfe einer Rüge durch den Auftraggeber löst eine 15#Tage#Frist für die Einreichung eines Nachprüfungsantrags aus (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist bei der zuständigen Vergabekammer einzureichen (§ 161 GWB). Bitte beachten Sie im Übrigen den Wortlaut des § 160 GWB: "(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf

Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

Organisation, die Angebote bearbeitet: BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

Registrierungsnummer: 993-8001610400-54

Postanschrift: Bundesallee 210

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10719

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@bgbau.de

Telefon: +49 30 85781-548

Internetadresse: <https://www.bgbau.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: 991-02380-92

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Arbeitsmedizinischer Dienst der BG BAU GmbH (AMD der BG BAU GmbH)

Registrierungsnummer: 993-8001610402-48

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle der BG BAU

E-Mail: vergabestelle@bgbau.de

Telefon: +49 30 85781-447

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 82303030-7884-43a8-aa1e-7fafa539ced9 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/07/2026 12:32:44 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 488847-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 134/2026

Datum der Veröffentlichung: 15/07/2026